

8. Mut zum Anderssein

29./30. Juni 2018; Fr. 16.00 bis Sa. 16.00 Uhr
Die eigenen Bilder von „behindert“, „anders“ prägen den Umgang mit Menschen.

In diesem Modul werden wir uns mit ihnen auseinandersetzen und sie möglicherweise verändern.

Referentinnen:
Barbara Schubert, Sonja Stadler

9. Älter werden

28./29. September 2018;
Fr. 16.00 bis Sa. 21.00 Uhr

Das Altern ist mit Veränderungen verbunden, die sowohl Einschränkungen als auch Chancen beinhalten. Wir begeben uns auf die Spurensuche, indem wir unsere eigenen Vorstellungen über das Alter erarbeiten. Lebensthemen und die Spiritualität älterer Menschen sowie die Perspektiven einer zeitgemäßen Seniorenpastoral runden dieses Modul ab.

Dieses letzte Ausbildungsmodul mündet in die feierliche Zertifikatsverleihung am Samstagabend mit Seelsorgeamtsleiter Mag. Roland Rasser.

ReferentInnen:
MMag^a. Eva-Maria Wallisch, Mag. Rupert Aschauer

ReferentInnen:

Mag. Rupert Aschauer: Landwirt, Theologe, Referent für Altenpastoral der Diözese Linz, Altenheimseelsorger, Krankenhaus-Seelsorge-Ausbildung, Akademischer Gerontologe.

Ing. Stefan Lebesmühlbacher DPA: Diakon, Pastoralassistent, Seelsorger in den Seniorenwohnhäusern Hellbrunn und Nonntal, Altenpastoral Ausbildung Österreich.

Barbara Schubert: Referentin für Pastoral mit Menschen mit Behinderung im Seelsorgeamt der Erzdiözese Salzburg.

Andrea Sigl, MBA: Hausleitung Seniorenwohnhaus Hellbrunn, DGKP u.a. mit Zusatzausbildung Geriatriche Pflege, Referentin in verschiedenen Bildungseinrichtungen, Schwerpunkte Hausgemeinschaftsmodell und Menschenrechte in Einrichtungen für SeniorInnen.

Sonja Stadler: Mentorin für existenzanalytische und logotherapeutische Beratung und Begleitung nach Viktor E. Frankl, Sexualpädagogin, Peer-Counseling Trainerin – Aktivistin in der Selbstbestimmt Leben Bewegung; Referentin.

Mag^a. Gabi Treschnitzer: Theologin, Geistliche Begleiterin, ehemalige Seelsorgerin für Krankenhaus und Studierende, Abteilungsleitung Diakonie im Seelsorgeamt bis 2015.

Ernst Viertler: Bis 2008 Pflegedienstleiter Psychiatrische Sonderpflege LKH St. Veit im Pongau, Referent für Fort- und Weiterbildungen Gerontopsychiatrie, Angehörigenbegleitung - Schwerpunkt Demenz.

MMag^a. Eva-Maria Wallisch: Theologin, Referentin für Altenpastoral der Erzdiözese Salzburg, Seelsorgerin im SWH Hellbrunn, Klinische Seelsorgeausbildung (DGfP), Geistliche Begleiterin, Organisations- und Gemeindeberaterin (OE GB).

 **Seelsorgeamt
Erzdiözese Salzburg**

MMag^a. Eva-Maria Wallisch
Referat für Altenpastoral
Gaisberstraße 7
5020 Salzburg
fon.: 0676 / 8746 - 2058
mail: altenpastoral@seelsorge.kirchen.net

Gestaltung: SAMT:GRAFIK:Pernkopf, Bild:Wallisch-Breitsching

Zuhören - Ansprechen - Mitgehen



**Ausbildung
für Begleiterinnen
und Begleiter
alter, kranker oder
beeinträchtigter Menschen**

Kurs 2017 / 2018, Seelsorgeamt in Kooperation
mit dem Seniorenwohnhaus Hellbrunn

 **WACHSEN**
ALTENPASTORAL DER ERZDIÖZESE SALZBURG

 **STADT : SALZBURG**
Seniorenwohnhaus Hellbrunn

- ▶ Haben Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit in der Altenheim- Seelsorge?
- ▶ Gehören Sie einem pfarrlichen Besuchsdienst an?
- ▶ Begleiten Sie ältere, kranke oder behinderte Menschen in ihrem privaten Umfeld?

Mit dieser Ausbildung können Sie sich dafür besonders qualifizieren.

Folgende Kriterien sind Voraussetzung:

- ▶ Stabile physische und psychische Gesundheit
- ▶ Einfühlungsvermögen und Toleranz
- ▶ Fähigkeit, sich abzugrenzen
- ▶ Bereitschaft zur Reflexion der eigenen Person und Arbeit

Kursorganisation und Information:

MMag^a. Eva-Maria Wallisch
 Referat für Altenpastoral, Seelsorgeamt der
 Erzdiözese Salzburg
 fon: 0676 / 8746-2058
 mail: altenpastoral@seelsorge.kirchen.net

Kursort:

Seminarraum Sonnblick,
 Haus Freisaal / Seniorenwohnhaus Salzburg-
 Hellbrunn,
 Hellbrunner Straße 28, 5020 Salzburg

Kurskosten:

€ 250,-- Selbstbehalt
 Zusätzlich bezuschusst das Seelsorgeamt den
 Kurs mit € 300,-- pro Teilnehmer/in

Anmeldung ab Dezember 2016:

Maria Herbst
 Sekretariat Referat für Altenpastoral
 fon: 0662 / 8047-2074
 mail: maria.herbst@seelsorge.kirchen.net

1. Einführungsmodul

10./11. November 2017; Fr. 16.00 bis Sa. 16.00 Uhr
 Verbindliche Entscheidung für die Ausbildung. Ge-
 meinsamer Start in die Ausbildung, Kennen lernen
 und erste Gruppenbildungsphase, Arbeitsmethodik
 und Kursinformationen.

ReferentInnen:

MMag^a. Eva-Maria Wallisch, Mag. Rupert Aschauer

2. Gesprächsführung I

1./2. Dezember 2017; Fr. 16.00 bis Sa. 16.00 Uhr
 Gespräche mit alten, beeinträchtigten oder kranken
 Menschen verdienen besondere Aufmerksamkeit, da
 ihre Sprache – mit und ohne Worte – reichhaltig und
 verschlüsselt ist. Übungen sollen anregen, gut auf
 sich zu hören und Gespräche lebendig zu gestalten.

Referentin:

MMag^a. Eva-Maria Wallisch

3. Begleitung von Menschen mit „Demenz“

12./13. Jänner 2018; Fr. 16.00 bis Sa. 16.00 Uhr
 In der Arbeit mit desorientierten Menschen ist es
 hilfreich, Zusammenhänge zwischen der Erkrankung
 und herausforderndem Verhalten zu verstehen.

Dadurch steigt die Lebensqualität und Sicherheit
 sowohl für die Erkrankten, als auch für alle, die in die
 Begleitung miteinbezogen sind.

Referent:

Ernst Viertler

4. Gottesbild, Spiritualität

9./10. Februar 2018; Fr. 16.00 bis Sa. 16.00 Uhr
 In diesem Modul steht die eigene Spiritualität im Mit-
 telpunkt: Welches Gottesbild, welches Menschenbild
 bewegt zum Engagement für andere? Woher kommt
 die Gewissheit der eigenen Kostbarkeit, wie kann sie
 gelebt werden und was hilft dabei?

Referentin:

Mag^a. Gabi Treschnitzer

5. Besuch im „Anderland“

16./17. März 2018; Fr. 16.00 bis Sa. 16.00 Uhr
 Wir begeben uns auf den Weg, verhaltensoriginel-
 le Menschen wahrzunehmen und zu verstehen, wir
 besuchen sie im Anderland. Im Anderland ist vie-
 les anders, es gibt Depressionen, Verwahrlosung,
 Aggressionen und Ängste, aber auch lachen, tan-
 zen, feiern, Freundschaft und Liebe. Wir arbeiten
 anhand mitgebrachter Fallbeispiele, Beobachtun-
 gen, Infos zu Menschenrechten und gesetzlicher
 Grundlagen, um von unserer Reise weiser und to-
 leranter zurückzukehren.

Referentin:

Andrea Sigl, MBA

6. Gesprächsführung II - schwierige Gesprächssituationen

20./21. April 2018; Fr. 16.00 bis Sa. 16.00 Uhr
 Als BegleiterInnen erleben wir oftmals schwierige
 Situationen, die uns mit unseren eigenen Grenzen
 konfrontieren. Abschied und Trauer, Sterben und
 Tod, die Auseinandersetzung mit Schuld, die Sinn-
 frage im Angesicht von Schmerz und Leid, der Kon-
 takt mit bewusstlosen PatientInnen u.v.m. könnten
 Themen solcher schwierigen Gesprächssituationen
 sein. Theorie, praktische Übungen und Rollenspie-
 le lassen uns Sicherheit gewinnen.

Referentin:

MMag^a. Eva-Maria Wallisch

7. Gebete, Zeichen, Riten, liturgische Elemente

25./26. Mai 2018; Fr. 16.00 bis Sa. 16.00 Uhr
 Dieses Modul soll Mut machen, Gebete, religiöse
 Zeichen oder liturgische Feierelemente in die ei-
 gene Arbeit aufzunehmen. So soll eine größere
 liturgische Handlungskompetenz erreicht werden.
 Praktisch werden wir uns einüben durch eine ge-
 meinsam vorbereitete und gestaltete liturgische
 Feier.

Referent:

Ing. Stefan Lebesmühlbacher DPA